

Vortrag an den Ministerrat

Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD); Treffen des Ministerrats am 5. und 6. Oktober 2021 in Paris; österreichische Delegation

Der Ministerrat der Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wird nach einem virtuellen ersten Teil am 31. Mai und 1. Juni 2021 nunmehr physisch in einem zweiten Teil voraussichtlich am 5. und 6. Oktober 2021 in Paris unter dem Thema „Shared Values: Building a Green and Inclusive Future“ abgehalten.

Aufbauend auf den Ergebnissen des ersten Teils des Treffens im Frühjahr 2021 wird sich der zweite Teil auf globale Herausforderungen konzentrieren, welche internationaler Zusammenarbeit und Koordination bedürfen: den Kampf gegen COVID-19, den Wiederaufbau unserer Gesellschaften und Wirtschaften nach der Krise, Klimawandel sowie den Umgang mit den disruptiven Auswirkungen von kritischen und neuen Technologien. Anlässlich des 60-jährigen Bestehens der OECD (Österreich ist Gründungsmitglied) ist die Annahme eines aktualisierten sog. Vision Statements geplant.

Es ist beabsichtigt, zum zweiten Teil des OECD Ministerrates am 5. und 6. Oktober 2021 folgende österreichische Delegation zu entsenden:

Bundesminister Mag. Alexander
Schallenberg LL.M
Delegierter

Bundesministerium für europäische und
internationale Angelegenheiten

Bundesministerin Dr. Margarete
Schramböck
Delegierte

Bundesministerium für Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort

Botschafter Mag. Thomas Schnöll
Stv. Delegierter

Ständiger Vertreter Österreichs bei der OECD
in Paris

Der Delegation werden im unbedingt notwendigen Ausmaß weitere Beraterinnen und Berater des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten, des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und des Bundesministeriums für Finanzen beigezogen.

Die mit der Teilnahme der Delegation an dem Treffen verbundenen Kosten finden ihre Bedeckung in den Budgets der jeweils entsendenden Ressorts. Sofern Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen gefasst werden, werden sie aus den dem zuständigen Ressort zu Verfügung gestellten Mitteln bedeckt.

Im Einvernehmen mit der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort stelle ich daher den

Antrag,

die Bundesregierung wolle dem Herrn Bundespräsidenten vorschlagen, die Mitglieder der österreichischen Delegation in der oben angeführten Zusammensetzung zur Teilnahme an den Beratungen und Beschlussfassungen des OECD Ministerrats am 5. und 6. Oktober 2021 zu bevollmächtigen.

20. September 2021

Elisabeth Köstinger
Bundesministerin